



Übergabeprotokoll **Vorabnahmeprotokoll** **Abnahmeprotokoll**

Datum: _____ MV-Nr.: _____ MV vom: _____

Uhrzeit: _____

Objektanschrift:

_____ (Straße, Hausnummer)

_____ (Lage/ME)

Neuer Mieter bzw. zunächst Leerstand:

_____ (Name und Vorname)

Mietvertragsbeginn: _____

_____ (Telefonnummer)

Übergebender Mieter:

_____ (Name und Vorname)

Mietvertragsende: _____

_____ (neue Adresse)

_____ (Telefonnummer)

Besichtigung der Wohnung durch: Mieter Vertreter des Mieters: _____ (Name des Vertreters)

Vermieterin Vertreter der Vermieterin: _____ (Name des Vertreters)

weitere Anwesende: _____

Hinweis/Haftungsausschluss:

Obwohl der Ersteller dieses Dokuments sich bemüht hat, aktuelle, vollständige, richtige und qualitativ gute Inhalte bereitzustellen, kann dafür nicht garantiert werden. Aus diesem Grund wird insbesondere keine Haftung für Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit sowie Qualität der zur Verfügung gestellten Inhalte übernommen. Für die Validierung der Inhalte liegt die Verantwortung daher ausschließlich beim jeweiligen Anwender.



Kautionsabrechnung: (Bitte ankreuzen, sofern keine Kautionsabrechnung durchgeführt wird.)

Die geleistete Mietsicherheit (nebst Zinsen) soll, sofern eine anderweitige Inanspruchnahme nicht erforderlich ist und gegebenenfalls nach Abzug eines Einbehaltes für noch ausstehende Heiz- und Betriebskostenabrechnungen auf folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut: _____

Kontonummer: _____

Bankleitzahl: _____

Ausstattungsbeschreibung (Bitte ankreuzen, sofern keine Ausstattungsbeschreibung durchgeführt wird.)

Der Übergabende bestätigt, dass die oben genannte Mietsache mit folgenden Einrichtungsgegenständen ausgestattet ist:

Küche:

- Gas-/Elektroherd
- Kochfeld
- _____ Hängeschränke
- Dunstabzugshaube
- Kühlschrank
- Waschmaschinenanschluss
- Spülmaschinenanschluss
- Arbeitsplatte
- Durchlauferhitzer
- Waschmaschine
- Spülmaschine
- Boiler

Haupt-Bad:

- Badewanne
- Schlauchbrause
- Handwaschbecken
- Spiegel
- Handtuchhalter
- Badetuchhalter
- Wannengriff
- Entlüftungsventilator
- Waschmaschinenanschluss
- Durchlauferhitzer
- WC-Becken mit Sitz und Deckel
- Decken-/Wandleuchte
- Papierrollenhalter
- Seifenschale
- Toilettenbürsten-Garnitur

Gäste-WC:

- Handwaschbecken
- Spiegel
- Handtuchhalter
- Entlüftungsventilator
- Durchlauferhitzer
- WC-Becken mit Sitz und Deckel
- Decken-/Wandleuchte
- Papierrollenhalter
- Seifenschale
- Toilettenbürsten-Garnitur

2. Bad

- Schlauchbrause
- Handwaschbecken
- Spiegel
- Handtuchhalter
- Badetuchhalter
- Wannengriff
- Entlüftungsventilator
- WC-Becken mit Sitz und Deckel
- Waschmaschinenanschluss
- Durchlauferhitzer
- Decken-/Wandleuchte
- Papierrollenhalter
- Toilettenbürsten-Garnitur
- Seifenschale
- Badewanne

Inventar/sonstiges:

- Gegensprechanlage
- Türöffner
- Kabelanschluss
- Satellitenschüssel
- Terrasse
- Balkon
- Einbauschränke
- Garderobe
- Lampen
- Gardienen



Nachfristsetzung bei nicht vertragsgemäßem Zustand:

Der oder die Mieter erhalten eine Nachfrist von _____ Tagen zur fachmännischen Behebung/Beseitigung der vorgenannten Mängel/Schäden bzw./sowie zur Durchführung der vertraglich vereinbarten Schönheitsreparaturen. Nach Ablauf der Nachfrist wird die Leistung der erforderlichen Maßnahmen durch den Mieter vom Vermieter abgelehnt und auf Kosten des/der Mieter(s) eine Fachfirma mit der Ausführung beauftragt.

Der Vermieter hat dann auch das Recht, einen Sachverständigen mit der Begutachtung von Schäden, Mängel, nicht durchgeführten Schönheitsreparaturen, nicht weggenommenen Einrichtungsgegenständen, nicht beseitigten Einbauten, zu beauftragen.

Der guten Ordnung halber weisen wir darauf hin, dass dem Vermieter gemäß § 546 a Abs. 1 BGB für die Dauer der Vorenthaltung einer anderweitigen Nutzung der Wohnung die ortsübliche Miete als Nutzungsschädigung zusteht.

Verzichtserklärung auf Nachfristsetzung:

Der Mieter verzichtet explizit auf die Vereinbarung einer Nachfrist für die noch auszuführenden Arbeiten und beauftragt den Vermieter in seinem Namen und auf seine Rechnung folgende Arbeiten durchführen zu lassen:

für sämtliche Arbeiten.

Vertragsende/-beginn:

Als offizielles Vertragsende wird der _____ vereinbart.

Das Mietverhältnis mit dem Nachmieter beginnt am _____ (entfällt, da Leerstand).

Bei der Übergabe/Zustandsfeststellung wurden Fotos erstellt (ja, nein).

Erläuterungen/Hinweise:

1. Dieses Abnahmeprotokoll stellt keine Mietaufhebungsvereinbarung dar. Eine Mietaufhebungsvereinbarung kann nur mittels gesonderter Urkunde abgeschlossen werden.
2. Die Mietzahlungspflicht endet bzw. beginnt mit dem offiziellen Vertragsende bzw. /-anfang.
3. Dieses Abnahmeprotokoll stellt weiter kein negatives Schuldanerkenntnis dar. Sofern versteckte Mängel vorliegen, die am Tag der Übergabe nicht feststellbar waren, können diese auch weiterhin geltend gemacht werden.

Hinweise zur internen Bearbeitung (vor Neuvermietung durchzuführende Arbeiten):



Eine Ausfertigung des Protokolls erhalten jeweils in Kopie:

- Eigentümer/
Vermieter Mieter Sonstige _____
- Anlagen _____
- _____

Dieses Protokoll wird Bestandteil des Mietvertrages bzw. der Mietvertragskündigung und die Feststellungen bzw. Festlegungen haben rechtsverbindliche Wirksamkeit. Die Feststellungen dieser Begehung werden von den Unterzeichnenden zur Kenntnis genommen und anerkannt. Das Protokoll umfasst 6 Seiten.

Ort / Datum

Unterschrift des Mieters/Vertreters

Ort / Datum

Unterschrift des Vermieters/Vertreters

Checkliste zur Nachbearbeitung:

Folgende Maßnahmen sollten Sie - sofern erforderlich - rechtzeitig veranlassen:

- Verwaltung über die Neuvermietung/den Leerstand informieren
- Ummeldung bei Stromversorger veranlassen
- ggf. Umzugswagen reservieren
- ggf. Umzugskartons bestellen
- ggf. Halteverbotszone für Umzug beantragen
- ggf. vorab Handwerker (z. B. Maler) beauftragen
- Wohnsitz beim zuständigen Einwohnermeldeamt ummelden
- Telefonanschluss ummelden
- Kabelanschluss ummelden
- GEZ über neue Anschrift informieren
- ggf. Bestehende Vereinsmitgliedschaften kündigen
- ggf. Post-Nachsendeantrag stellen
- Arbeitgeber benachrichtigen
- Sämtliche Vertragspartner (z. B. Banken, Versicherungen, etc.) schriftlich informieren
- ggf. Kfz-Zulassungsanschrift ändern
- ggf. Kinder zeitnah bei neuem Kindergarten anmelden
- ggf. Termin für Zählerablesung vereinbaren

Tipp:

Über unsere Internetseite (www.grund-und-wohneigentum.de) haben Sie die Möglichkeit Strom- und Gasstarife zu vergleichen und einen Post-Nachsendeantrag zu stellen.